Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): **- (1926)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Schulflora

Tabellen zum Bestimmen der häufigeren Arten der deutschen Schweiz (mit Ausnahme der Alpen) zum Gebrauch in Schulen und zum Selbstunterricht

von **Prof. Dr. W. Rytz**

Gebunden Fr. 4.—, für Schulen Fr. 3.50

Der Bund: Diese neue schweizerische Schulflora stellt auf leicht erfassbare Pflanzenmerkmale ab, die den Schüler instand setzen, ohne weitgehende Kenntnisse und viel Erfahrung und ohne ständige Anleitung durch den Lehrer rasch eine Pflanze bestimmen zu können... Ein grosses Verdienst des Verfassers besteht darin, dass er darauf hinausgeht, als deutsche Namen wirklich brauchbare Volksnamen ausfindig zu machen, und öfters unter Umständen sogar mundartliche Namen anführt.

Leitfaden für schweizerische Unterförster- und Bannwarten-Kurse

von **Dr. F. Fankhauser**, eidg. Forstinspektor

6. Auflage / Gebunden Fr. 10.—, für Schulen Fr. 9.—

Alpwirtschaftliche Monatsblätter: In klarer Weise werden die verschiedensten Materien, wie Standortskunde, Forstbotanik, Waldbau, Forstbenutzung, Forstschutz, Feld- und Holzmessen, forstliche Baukunde, in möglichster Kürze behandelt . . . Eine überaus reiche forstwirtschaftliche Erfahrung ist in diesem „Leitfaden" niedergelegt.

Leitfaden der geometrischen Optik

und ihrer Anwendungen auf die optischen Instrumente

von **Prof. Dr. P. Gruner**

Geheftet Fr. 6.—

Der Mittelschullehrer: Das Buch gibt eine gute Einführung in dieses grosse Gebiet. Es werden zuerst die physikalischen Grundlagen übersichtlich und streng, jedoch in gedrängter Weise behandelt und dann das Auge und die optischen Instrumente (Mikroskop, Fernrohr in ihren verschiedenen Arten, das photographische und das Projektions-Objektiv) in ihrer Konstruktion und Leistungsfähigkeit besprochen.

Einführung in die Jonen- und Elektronenlehre der Gase

Experimentalvorlesungen von **Prof. Dr. H. Greinacher**

Geheftet Fr. 4.—

Zeitschrift für angewandte Chemie: Fünfzehn Vorlesungen und eine Fülle von Experimenten und theoretischen Erläuterungen! Und dabei überwiegend Dinge, die erst in den letzten 20 Jahren gefunden und ergründet wurden. Das alles ist zusammengestellt von einem Meister der Experimentierkunst, der nebenher über die Fähigkeit knappsten und doch völlig klaren Vortrages verfügt.

VERLAG PAUL HAUPT, BERN